

Produktinformationsblatt über Finanzinstrumente nach dem Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers, insbesondere über die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

| | |
|--|--|
| Produktname: | Protect-Aktienanleihe Pro auf Deutsche Bank-Aktien |
| WKN / ISIN: | TD99J9 / DE000TD99J98 |
| Handelsplatz: | EUWAX / Stuttgart, Börse Frankfurt Zertifikate |
| Emittent (Herausgeber der Protect-Aktienanleihe Pro): | HSBC Trinkaus & Burkhardt AG (Kreditinstitut, www.hsbc.de) |
| Produktgattung: | Protect-Aktienanleihe Pro |

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Eine Protect-Aktienanleihe Pro ist ein mit einer festen Laufzeit ausgestattetes Wertpapier. Die Rückzahlung der Protect-Aktienanleihe Pro am 28.12.18 (Rückzahlungstermin) hängt vom Kurs der Deutsche Bank-Aktie (Basiswert) ab. Die Protect-Aktienanleihe Pro wird unabhängig vom Kursverlauf der Deutsche Bank-Aktie mit einem Zinssatz von 7,00 % p.a. (pro Jahr) bezogen auf 1.000,00 EUR Nennbetrag verzinst. Die Zinsen werden am 28.12.18 (Zinstermin) gezahlt. Für die Rückzahlung der Protect-Aktienanleihe Pro am 28.12.18 (Rückzahlungstermin) gibt es zwei Möglichkeiten. Die folgenden Angaben beziehen sich auf 1.000,00 EUR Nennbetrag.

1. Liegt der maßgebliche Kurs der Deutsche Bank-Aktie am 21.12.18 (Bewertungstag) über der Barriere, erhält der Anleger 1.000,00 EUR. Die Barriere entspricht 80,00 % des Schlusskurses des Basiswerts am 20.12.17.

2. Liegt der maßgebliche Kurs der Deutsche Bank-Aktie am 21.12.18 (Bewertungstag) auf oder unter der Barriere, erhält der Anleger Deutsche Bank-Aktien. Die Anzahl der Aktien wird durch das Bezugsverhältnis bestimmt. Das Bezugsverhältnis errechnet sich aus

1.000,00 EUR (Nennbetrag) geteilt durch den Schlusskurs des Basiswerts am 20.12.17. Bruchteile von Deutsche Bank-Aktien werden nicht geliefert, sondern als Ausgleichsbetrag gezahlt. Die Ermittlung des Ausgleichsbetrags erfolgt für jede kleinste handelbare Einheit (1.000,00 EUR Nennbetrag) separat durch Multiplikation des Aktienbruchteils mit dem maßgeblichen Deutsche Bank-Kurs am 21.12.18 (Bewertungstag).

Bitte beachten Sie: Protect-Aktienanleihen Pro notieren normalerweise nicht in Euro, sondern in Prozent (z. B. 100,00 %) bezogen auf den Nennbetrag. Beim Erwerb der Protect-Aktienanleihe Pro nach Beginn des Zinslaufs muss der Anleger zusätzlich aufgelaufene Stückzinsen entrichten. Die Zinsen für die gesamte Laufzeit der Protect-Aktienanleihe Pro werden am 28.12.18 (Zinstermin) durch den Emittenten an den Anleger gezahlt und beinhalten die gezahlten Stückzinsen. Der Anleger hat keinen Anspruch auf Dividendenzahlungen.

2. Produktdaten

Stammdaten TD99J9

| | | | | | |
|--|---|---|------------------------------|---------------------------------|----------|
| Zinssatz p.a. (Zinssatz pro Jahr) | 7,00 % | Nennbetrag / kleinste handelbare Einheit | 1.000,00 EUR | Zinstermin | 28.12.18 |
| Barriere * | entspricht 80,00 % des Schlusskurses des Basiswerts am 20.12.17 | Rückzahlungsart | Zahlung oder Aktienlieferung | Bewertungstag | 21.12.18 |
| Bezugsverhältnis * | errechnet sich aus 1.000,00 EUR (Nennbetrag) geteilt durch den Schlusskurs des Basiswerts am 20.12.17 | Beginn Zinslauf | 28.12.17 | Erster Börsenhandelstag | 22.12.17 |
| * Barriere und Bezugsverhältnis werden am 20.12.17 (nach Ende der Zeichnungsfrist) festgelegt und anschließend auf der Internetseite www.hsbc-zertifikate.de bekannt gemacht. | | Rückzahlungstermin | 28.12.18 | Letzter Börsenhandelstag | 20.12.18 |
| Währung der Protect-Aktienanleihe Pro | Euro (EUR) | | | | |

Kennzahlen TD99J9 (Datum / Zeit: 13.11.17 / 11:27:00 Uhr)

Alle Kennzahlen und Szenarien in diesem Dokument beziehen sich auf den Zeichnungspreis der Protect-Aktienanleihe Pro. In den ausgewiesenen Renditen und den angegebenen Kennzahlen sind die durch den Emittenten zu zahlenden Zinsen berücksichtigt. Die Nettoangaben berücksichtigen darüber hinaus die standardisierten Kosten in Höhe von 0,20 % p.a. (pro Jahr) des Zeichnungspreises bei einem angenommenen Anlagebetrag von mindestens 5.000,00 EUR.

| | | | | | |
|--|------------------------|---|------------------------|--|---|
| Maximale Rendite (absolut) (Maximaler absoluter Ertrag der Kapitalanlage in Prozent) | 7,00 % Netto 6,79 % | Seitwärtsrendite (absolut) (Ertrag in Prozent bei insgesamt gleichbleibendem Kurs des Basiswerts) | 7,00 % Netto 6,79 % | Abstand zur Barriere (prozentualer Wert, um den die Barriere unter dem Schlusskurs des Basiswerts am Ende der Zeichnungsfrist liegt) | 20,00 % |
| Maximale Rendite umgerechnet auf ein Jahr | 7,00 % Netto 6,79 % | Seitwärtsrendite umgerechnet auf ein Jahr | 7,00 % Netto 6,79 % | Bisher aufgelaufene Stückzinsen | 0,00 EUR |
| Zeichnungsfrist (Frist, innerhalb derer Anleger Angebote zum Erwerb der Protect-Aktienanleihe Pro zum Zeichnungspreis machen können) | | | | | 22.11.17 (10:00 Uhr) bis 20.12.17 (12:00 Uhr), vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung |
| Zeichnungspreis | | | | | 100,00 % |

Angaben zum Basiswert

| | | | | | |
|------------------|---------------|-----------------------|--------------|--------------------------|------------|
| Basiswert | Deutsche Bank | ISIN Basiswert | DE0005140008 | Währung Basiswert | Euro (EUR) |
|------------------|---------------|-----------------------|--------------|--------------------------|------------|

3. Risiken

Risiken zum Laufzeitende

- Der Anleger erleidet unter Berücksichtigung der Zinsen einen Verlust, wenn die Rückzahlung der Protect-Aktienleihe Pro in Deutsche Bank-Aktien erfolgt.
- Der maßgebliche Kurs der Deutsche Bank-Aktie am 21.12.18 (Bewertungstag) ist entscheidend für die Rückzahlungsart (Zahlung oder Aktienlieferung). Im Falle der Aktienlieferung erfolgt die Lieferung von Deutsche Bank-Aktien am 28.12.18 (Rückzahlungstermin). In der Zeitspanne zwischen dem 21.12.18 (Bewertungstag) und dem 28.12.18 (Rückzahlungstermin) kann sich der Kurs der Deutsche Bank-Aktie negativ entwickeln.
- Der Anleger erleidet ohne Berücksichtigung der Zinsen einen Totalverlust, wenn die Deutsche Bank-Aktien am 28.12.18 (Rückzahlungstermin) wertlos sind.

Emittenten- / Bonitätsrisiko

- Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus der Protect-Aktienleihe Pro nicht erfüllt. Dieses Risiko besteht unter anderem im Falle einer Insolvenz, das heißt einer Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung, oder aufgrund einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch eine Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise des Emittenten auch zu einem früheren Zeitpunkt als dem Beginn eines eventuellen Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger bis auf null herabsetzen, in Aktien des Emittenten umwandeln oder die Protect-Aktienleihe Pro beenden und Rechte der Anleger aussetzen.

In allen vorgenannten Fällen ist ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich. Die Ansprüche des Anlegers aus der Protect-Aktienleihe Pro gegen den Emittenten sind nicht von einer Einlagensicherung geschützt.

Preisänderungsrisiko

- Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Protect-Aktienleihe Pro während der Laufzeit insbesondere durch die unter Abschnitt Nr. 4. genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt bzw. nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Zeichnungspreis liegen kann.

Kündigungs- / Wiederanlagerisiko

- Der Emittent kann die Protect-Aktienleihe Pro bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses in der Deutsche Bank-Aktie mit sofortiger Wirkung kündigen. Ein außerordentliches Ereignis in der Deutsche Bank-Aktie liegt beispielweise bei Einstellung der Börsennotierung der Deutsche Bank-Aktie, einer Verschmelzung der Deutsche Bank-Gesellschaft auf oder einer Übernahme der Deutsche Bank-Gesellschaft durch Dritte vor. In diesem Fall wird ein Rückzahlungsbetrag vom Emittenten nach billigem Ermessen festgelegt. Nach einer solchen Kündigung kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Zeichnungspreis liegen. Dies kann zu einem Totalverlust führen. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Diese Protect-Aktienleihe Pro ist in der Regel ab dem 22.12.17 (Erster Börsenhandelstag) börsentäglich über die Handelsplätze EU-WAX / Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate sowie außerbörslich von 09:00 Uhr bis 22:00 Uhr handelbar. Der Emittent wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist der Emittent jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf der Protect-Aktienleihe Pro vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Bestimmung der Preise durch den Emittenten

Der Zeichnungspreis und die während der Laufzeit vom Emittenten gestellten An- und Verkaufskurse der Protect-Aktienleihe Pro werden unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten marktpreisbestimmenden Faktoren und mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle errechnet. Die Preise kommen also anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere die folgenden Faktoren können wertmindernd auf den Marktpreis der Protect-Aktienleihe Pro wirken:

- der Kurs der Deutsche Bank-Aktie fällt
 - das allgemeine Zinsniveau steigt
 - die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden der Deutsche Bank-Aktie während der Laufzeit der Protect-Aktienleihe Pro steigt
 - in der Regel ein Anstieg der Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von erwarteten Preisschwankungen des Basiswerts) der Deutsche Bank-Aktie
 - eine Verschlechterung der Bonität des Emittenten.
- Umgekehrt können die marktpreisbestimmenden Faktoren wertsteigernd auf die Protect-Aktienleihe Pro wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung der Protect-Aktienleihe Pro. Die Szenariobetrachtung bezieht sich grundsätzlich auf eine kleinste handelbare Einheit und beruht auf folgenden Annahmen: 1. Außerbörslicher Erwerb der Protect-Aktienleihe Pro zum Zeichnungspreis während der Zeichnungsfrist und Halten bis zum Laufzeitende. 2. Zusätzlich standardisierte Kosten in Höhe von 0,20 % p.a. (pro Jahr) des Zeichnungspreises bei einem angenommenen Anlagebetrag von mindestens

5.000,00 EUR. Diese umfassen marktübliche Depotentgelte. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (unter Umständen sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen. 3. Im Falle der Lieferung erfolgen die Berechnungen auf der Basis des maßgeblichen Kurses des Basiswerts am Bewertungstag. 4. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt.

Szenario 1 - Wann erzielt der Anleger die maximale Rendite?

Liegt der maßgebliche Kurs der Deutsche Bank-Aktie am 21.12.18 (Bewertungstag) über der Barriere, erhält der Anleger am 28.12.18 (Rückzahlungstermin) 1.000,00 EUR. Die Zinsen in Höhe von

insgesamt 70,00 EUR werden unabhängig vom Kursverlauf der Deutsche Bank-Aktie gezahlt. In diesem Fall erzielt der Anleger die maximale Rendite.

Szenario 2 - Wann erleidet der Anleger einen Verlust?

Der maßgebliche Deutsche Bank-Kurs liegt am 21.12.18 (Bewertungstag) auf oder unter der Barriere. Der Anleger erhält am 28.12.18 (Rückzahlungstermin) Deutsche Bank-Aktien. Die Anzahl der Aktien wird durch das Bezugsverhältnis bestimmt. Bruchteile von Deutsche Bank-Aktien werden nicht geliefert, sondern als Ausgleichsbetrag

gezahlt. Die Zinsen in Höhe von insgesamt 70,00 EUR werden unabhängig vom Kursverlauf der Deutsche Bank-Aktie gezahlt. Er erleidet in diesem Fall einen Verlust. Der Anleger erleidet ohne Berücksichtigung der Zinsen einen Totalverlust, wenn die gelieferten Deutsche Bank-Aktien am 28.12.18 (Rückzahlungstermin) wertlos sind.

Beispielhafte Entwicklung der Protect-Aktienleihe Pro in Abhängigkeit vom maßgeblichen Kurs der Deutsche Bank-Aktie (Basiswert) am 21.12.18 (Bewertungstag) – bei einem angenommenen Kurs des Basiswerts von 15,42 EUR und einer angenommenen Barriere von 12,34 EUR

| Beispielhafter maßgeblicher Kurs des Basiswerts am Bewertungstag | Rückzahlungsart | Gewinn/Verlust des Basiswerts bezogen auf den Kurs des Basiswerts | Gewinn/Verlust der Protect-Aktienleihe Pro bezogen auf den Zeichnungspreis | |
|--|-----------------|---|--|---------|
| | | | Brutto | Netto |
| 8,48 EUR | Aktienlieferung | -45,00% | -38,00% | -38,12% |
| 10,79 EUR | Aktienlieferung | -30,00% | -23,00% | -23,15% |
| 13,11 EUR | Zahlung | -15,00% | 7,00% | 6,79% |
| 15,42 EUR | Zahlung | 0,00% | 7,00% | 6,79% |
| 17,73 EUR | Zahlung | 15,00% | 7,00% | 6,79% |
| 20,05 EUR | Zahlung | 30,00% | 7,00% | 6,79% |

6. Kosten / Vertriebsvergütung

Erwerbskosten

Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und der Bank des Anlegers zu einem festen Zeichnungspreis vereinbart (Festpreisgeschäft). Dieser Zeichnungspreis umfasst alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank des Anlegers.

Laufende Kosten

Für die Verwahrung der Protect-Aktienleihe Pro im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

Vertriebsvergütung

Die Bank des Anlegers erhält vom Emittenten als einmalige Vertriebsvergütung 1,00 % des Zeichnungspreises.

Angabe des Issuer Estimated Value (IEV)

Die vom Emittenten - wie in Abschnitt Nr. 4 beschrieben - bestimmten Preise enthalten den Issuer Estimated Value (IEV) sowie gegebenenfalls die Vertriebsvergütung und den Ertrag des Emittenten. Der IEV beträgt 98,51 % des Nennbetrags. Dieser Wert wurde vom Emittenten zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen am 13.11.17 auf Basis des Zeichnungspreises von 100,00 % ermittelt. Der Ertrag des Emittenten deckt u. a. die Kosten für Strukturierung, Market Making und Abwicklung der Protect-Aktienleihe Pro ab und beinhaltet den erwarteten Gewinn des Emittenten. Ertrag und, soweit sie anfällt, Vertriebsvergütung werden während der Laufzeit bei der Errechnung der An- und Verkaufskurse nicht gleichmäßig berücksichtigt.

7. Besteuerung

Erträge aus Zinsen und realisierten Kursgewinnen unterliegen der Kapitalertragsteuer (für natürliche Personen grundsätzlich als Abgeltungssteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Die endgültige steuerliche Behandlung hängt von den

persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dem Anleger wird empfohlen, sich vor Erwerb der Protect-Aktienleihe Pro von einem Steuerberater beraten zu lassen.

8. Sonstige Hinweise

Wichtige Hinweise: Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Empfehlung dar, die beschriebene Protect-Aktienleihe Pro zu erwerben, sondern dienen lediglich der Information. Sie können eine individuelle Anlageberatung nicht ersetzen. Vor Zeichnungsbeginn ist eine Zeichnung der Protect-Aktienleihe Pro nicht möglich. Der Emittent behält sich das Recht vor, die Protect-Aktienleihe Pro - insbesondere bei zu geringer Nachfrage während der Zeichnungsfrist - nicht zu emittieren. In diesem Falle werden alle bereits vorliegenden Angebote zum Erwerb der Protect-Aktienleihe Pro, d.h. die Zeichnungen, unwirksam. Eine entsprechende Bekanntmachung wird auf der Internetseite www.hsbc-zertifikate.de veröffentlicht.

Verkaufsbeschränkungen: Die in diesem Dokument beschriebene Protect-Aktienleihe Pro wird zunächst in Deutschland und in Österreich prospektfrei, d.h. ausschließlich im Rahmen eines Prospektausnahmetatbestandes im Sinne des Wertpapierprospektgesetzes bzw. österreichischen Kapitalmarktgesetzes, angeboten. Jedes weitere Angebot bzw. jede Weiterplatzierung darf nur als nicht-öffentliches Angebot bzw. im Rahmen eines Prospektausnahmetatbestandes im Sinne des Wertpapierprospektgesetzes vorgenommen werden. Ab dem 20.11.17 darf die Protect-Aktienleihe Pro in Deutschland und in Österreich unter Beachtung der vorhergehenden Meldepflicht zum Emissionskalender nach § 13 österreichisches Kapitalmarktgesetz öffentlich angeboten werden. In einem anderen Land darf die Protect-

Aktienleihe Pro nur angeboten, verkauft oder geliefert werden, wenn dies nach den Gesetzen und anderen Rechtsvorschriften des betreffenden Landes zulässig ist und dem Emittenten daraus keinerlei Verpflichtungen entstehen. Dieses Dokument ist zur Verwendung in Deutschland bestimmt und richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, die aufgrund ihres Wohn- bzw. Geschäftssitzes einer ausländischen Rechtsordnung unterliegen, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht, wie beispielsweise U.S. Personen. Dieses Dokument enthält weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der Protect-Aktienleihe Pro. Es ist insbesondere nicht an Staatsbürger aus Großbritannien, Kanada, Japan oder den anderen Vertragsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums gerichtet. Es ist ebenfalls nicht an Staatsbürger der Vereinigten Staaten von Amerika und andere U.S. Personen gemäß Regulation S des United States Securities Act von 1933 gerichtet und enthält keine Aufforderung an diese zum Kauf oder Verkauf der Protect-Aktienleihe Pro.

Prospekthinweis: Den Basisprospekt sowie die dazugehörigen Endgültigen Bedingungen bzw. Nachträge für die in dieser Publikation besprochene Protect-Aktienleihe Pro erhalten Sie spätestens ab dem 20.11.17 über die Internetseite www.hsbc-zertifikate.de.